Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

16.10.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 570|23

Räuberischer Diebstahl | Verkehrsunfall mit verletzten Personen - Zeugenaufruf | Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

Erstellerinnen: Therese Leverenz (tl), Susanne Lübcke (sl), Maxi Böckel (mb)

Räuberischer Diebstahl

Ort: Leipzig, (Anger-Crottendorf), Grüne Gasse

Zeit: 14.10.2023, gegen 04:00 Uhr

Am frühen Sonntagmorgen durchquerte ein 35-jähriger Mann eine Parkanlage an der Grünen Gasse, als ihm ein unbekannter Tatverdächtiger das Handy aus der Jackentasche entwendete. Nachdem der 35-Jähriger die Rückgabe seines Mobiltelefons forderte, wurde er von dem Unbekannten geschlagen. Im weiteren Verlauf kam ein weiterer unbekannter Tatverdächtiger hinzu und schlug ebenfalls zu. Die beiden Tatverdächtigen schlugen und traten auf den schlussendlich am Boden liegenden Mann ein. Anschließend flüchteten sie vom Ort. Der 35-Jährige wurde verletzt und musste zur medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Stehlschaden beläuft sich auf eine niedrige dreistellige Summe. Die tatverdächtigen Männer konnten wie folgt beschrieben werden:

Person 1:

- circa 25 bis 30 Jahre alt
- circa 1,80 Meter
- dünne Statur
- schmales langes Gesicht
- kurze Haare

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

• gepflegtes äußeres Erscheinungsbild

Person 2:

• circa 30 bis 34 Jahre

• gedrungener und mehr Muskeln als Täter 1

• breites Gesicht

• kurze dunkle Haare

Die Kriminalpolizei sicherte Spuren und hat die Ermittlungen wegen des Verdachts des räuberischen Diebstahls aufgenommen. In diesem Zusammenhang sucht die Polizei nach Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können. Sie werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (sl)

Verkehrsunfall mit verletzten Personen - Zeugenaufruf

Ort: Leipzig (Dölitz-Dösen), Goethesteig 4

Zeit: 15.10.2023, 04:12 Uhr

Am frühen Sonntagmorgen ereignete sich im Leipziger Ortsteil Dölitz-Dösen ein Verkehrsunfall. Hierbei fuhr der unbekannte Fahrer eines Skoda Fabia entlang des Goethesteigs in westliche Richtung und kam aus bisher unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab. In der weiteren Folge kollidierte das Fahrzeug mit einem Verkehrszeichen, einem Mast mit Werbeaufschrift und anschließend mit einem am Straßenrand stehenden Baum. Der Skoda Fabia drehte sich aufgrund des Aufpralls und kam schließlich in entgegengesetzter Fahrtrichtung zum Stehen. Nach ersten Zeugenaussagen entfernten sich zwei Insassen des Fahrzeugs fußläufig vom Unfallort und hinterließen das Fahrzeug an der Unfallstelle. Die Polizei sicherte im Fahrzeuginnenraum Spuren. Dieses musste anschließend abgeschleppt werden. Insgesamt entstand Sachschaden in einer Höhe von circa 14.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen zum Unfallgeschehen aufgenommen und bittet nun die Bevölkerung um Mithilfe.

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zu den unbekannten Personen oder zu dem Verkehrsunfall geben können, werden gebeten, sich an die Verkehrspolizeiinspektion Leipzig, Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2850 (tagsüber) sonst 255 – 2910, zu wenden. (mb)

Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Lipsiusstraße

Zeit: 15.10.2023, gegen 16:05 Uhr

Sonntagnachmittag wurden Streifenbeamte des Polizeireviers Leipzig-Zentrum zu einem Einsatz in die Lipsiusstraße gerufen, weil ein Mann (57, deutsch) in einem Mehrfamilienhaus gegen eine Wohnungstür schlug und eine Frau beleidigte. Vor Ort konnten sie einen Mann feststellen, der als Tatverdächtiger infrage kam und einen stark alkoholisierten

Eindruck machte. Als der 57–Jährige aus dem Haus gebracht wurde, skandierte er lautstark nationalsozialistische Parolen. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,98 Promille. Aufgrund seines alkoholisierten Zustands wurde er nachfolgend einer Bereitschaftsrichterin vorgeführt, welche den Präventivgewahrsam bis zum heutigen Morgen anordnete. Anschließend wurde der Tatverdächtige in das Zentrale Polizeigewahrsam gebracht. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Beleidigung aufgenommen. (tl)

Quad Yamaha gestohlen

Ort: Leipzig (Kleinzschocher), Eythraer Straße

Zeit: 15.10.2023, gegen 16:00 Uhr bis 16.10.2023, 05:15 Uhr

Im angegebenen Tatzeitraum entwendeten Unbekannte ein gesichert abgestelltes grünes Quad Yamaha mit dem amtlichen Kennzeichen **L-FH 23**. Die Höhe des entstandenen Stehlschadens wurde mit etwa 12.000 Euro beziffert. Die Polizei hat das Fahrzeug zur Fahndung ausgeschrieben und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (tl)

Einbruch in Büroraume

Ort: Wiedemar (Lissa)

Zeit: 14.10.2023, gegen 14:00 Uhr bis 16.10.2023, 06:20 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige hebelten im angegebenen Tatzeitraum die Zugangstür zu einer Werkstatt auf und gelangten darüber in Büroräume. Anschließend durchsuchten sie die Räume, brachen einen Schrank auf und stahlen Bargeld in Höhe eines niedrigen dreistelligen Betrags. Der Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden. Ein Kriminaltechniker war am Ort und sicherte Spuren. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (tl)

Diebstahl aus Tagebau

Ort: Groitzsch (Pödelwitz)

Tatzeit: 15.10.2023, 11:23 Uhr bis 11:25 Uhr

Unbekannte gelangten auf nicht bekannte Art und Weise auf das Gelände eines Tagebaus. In der weiteren Folge entwendeten sie mehrere Meter Kupferkabel. Der Diebstahl hatte nach derzeitigem Kenntnisstand keine Auswirkungen auf den laufenden Betrieb. Der Stehlschaden wurde auf einen mittleren dreistelligen Betrag geschätzt. Sachschaden entstand nicht. Die Kriminalpolizei sicherte vor Ort Spuren und hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mb)